

Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 15 der 30. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchV) für das Bezugsjahr 2015

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Grafschaft Bentheim betreibt in Wilsum eine mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlage (MBA) zur Bearbeitung von Restabfällen nach den Bestimmungen der 30. BImSchV. Die bei den Aufbereitungs- und Behandlungsprozessen entstehenden Abluftströme werden gefasst und in der Abluftbehandlungsanlage mittels saurem Wäscher und einer Regenerativen Thermischen Oxidation (RTO) gereinigt. Anschließend erfolgt die Ableitung über einem Kamin, bei dem die Messungen an definierten Messstellen vorgenommen werden.

Die hierbei einzuhaltenden Emissionswerte sind in § 6 der 30. BImSchV und dem ergangenen Genehmigungsbescheid nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz definiert.

Gemäß § 15 der 30. BImSchV ist die Öffentlichkeit über die Emissionen der Anlage zu unterrichten.

Die dargestellten Werte beziehen sich auf trockenem Abgas im Normzustand.

Kontinuierlich gemessene Emissionen 2015: (Jahresmittelwert aus Monatsmittelwerten)

Parameter	Einheit	Jahresmittelwert	max. Tages-/Monatsmittelwert	Grenzwert	Überschreitungen	Grund
Staub	mg/Nm ³	0,56	2,47	10 TMW		
Gesamtkohlenstoff	mg/Nm ³	8,01	30,11	20 TMW	6 Tages- und 21 Halbstundenmittelwerte	TMW/HWM: Anfahren nach Wartungs-/Reinigungsarbeiten und während der Revisionsarbeiten
Distickstoffoxid	mg/Nm ³	5,82	71,94	kein		
Distickstoffoxid	g/Mg Input	16,91	56,05	100 MMW		
Gesamtkohlenstoff	g/Mg Input	20,63	26,65	55 MMW		

Es fand eine Funktionsprüfung der kontinuierlichen Messeinrichtungen durch einen Sachverständigen statt.

Einzelmessungen 2015:

Parameter	Einheit	Mittelwert	Maximalwert	Grenzwert
Geruchstoffe	GE/m ³	396	404	500
Dioxine und Furane	ng/m ³	0,00007	0,00009	0,1
Schwefeldioxid	g/m ³	0,005	0,006	0,35
Stickstoffdioxid	g/m ³	0,01	0,01	0,1
Kohlenmonoxid	g/m ³	0,01	0,01	0,1
Ammoniak	mg/m ³	4,7	5,4	30